

# Gemeinde Schupfart

## s'Lindeblatt

Hallo und grüezi !



### Gemeinde-Infos

#### Gesamterneuerungswahlen der vom Volk gewählten Behörden und Kommissionen

Da die Anzahl der Anmeldungen die Anzahl der zu vergebenden Sitze nicht übersteigt, werden alle Vorgeschlagenen vom Wahlbüro als in stiller Wahl gewählt erklärt (alphabetische Reihenfolge):

#### Schulpflege (2 Sitze):

Kobler-Wehrli Sonja, 1975, Pündtenweg 430 (bisher)  
Steinacher Stephan, 1964, Oltigweg 391 (bisher)

#### Finanzkommission (3 Sitze):

Erni Raphael, 1972, Rebenweg 442 (bisher)  
Leubin Rolf, 1975, Oltigweg 408 (bisher)  
Müller-Amsler Doris, 1970, Moosgasse 363 (bisher)

#### Steuerkommission (3 Sitze):

Gautschi Werner, 1955, Oberer Bienkweg 284 (bisher)  
Leubin Fabian, 1984, Kirchweg 27 (bisher)  
Sibold Marco, 1988, Turnhallenstrasse 144 (bisher)

#### Steuerkommission-Ersatz (1 Sitz):

Kyburz-Schlienger Fabienne, Fingärtweg 463 (neu)

#### Stimmzähler / Wahlbüro (2 Sitze):

Hasler Vincenz, 1947, Wegenstetterstrasse 44 (bisher)  
Schlienger Hans Rudolf, 1962, Fingärtweg 299 (bisher)

#### Stimmzähler-Ersatz / Wahlbüro (2 Sitze):

Hochstrasser Josef Joe, 1963, Obermumpferstrasse 126 (bisher)  
Hurschler Roger, 1972, Pündtenweg 421 (neu)

Der Gemeinderat dankt allen Kommissionsmitgliedern für ihren Einsatz zugunsten unserer Gemeinde und freut sich, auch die vakanten Funktionen gut wieder besetzen zu können.

Gemeinderat Schupfart

#### Neue Leiterin Einwohnerdienste



Die Gemeindeversammlung hat an ihrer Winterversammlung der Erhöhung des Stellenpensums auf der Verwaltung zugestimmt. Anschliessend erfolgte die Ausschreibung in den offiziellen Publikationsorganen wie auch in Fachzeitschriften. In zwei Vorstellungsrunden konnte sich der Gemeinderat von den Fähigkeiten von Frau Elena Wiedmer aus Zuzgen überzeugen. Frau Wiedmer hat ihre Lehre diesen Sommer auf der Stadtverwaltung in Rheinfeldern sehr erfolgreich abgeschlossen. Sie wird ihr Pensum von 40 % am 1. Oktober in Schupfart aufnehmen und in erster Linie den Schalter bedienen, sprich das „Eingangstor“ zu unserer Verwaltung sein. Frau Wiedmer betreibt aktiv Leistungssport (Schwimmen) und wünschte daher explizit kein Vollzeitpensum. Gemeinderat und Verwaltung freuen sich auf den Start mit Frau Wiedmer und heissen sie herzlich in unserer Gemeinde willkommen.

Gemeinderat und Verwaltung Schupfart

## Kontrolle der Hausgärten auf Ambrosia und Feuerbrand

In den kommenden Wochen sind die ambrosia- und feuerbrandverantwortlichen Personen, Madeleine Halbeisen und Martin Leubin, unterwegs und kontrollieren die Hausgärten auf allenfalls vorhandenen Ambrosia- und / oder Feuerbrandbefall. Der Feuerbrand ist eine hoch ansteckende, meldepflichtige Bakterienkrankheit. Hauptsächlich während der Blütezeit im Frühjahr erfolgt die Übertragung sowohl durch Insekten, Vögel sowie den Menschen und zwar mit sehr schneller und grossräumiger Verbreitung. Befallen werden ausser den Kernobstbäumen auch einige Büsche und folgende Bodenabdecker: Alle Cotoneasterarten, Weiss- und Feuerdorn, Scheinquitte, Vogel- und Mehlbeere sowie Stranvaesia. Wichtig: Absterbende Zweige und Pflanzenteile an oben aufgeführten Pflanzen bitte nicht berühren oder gar entsorgen (grosse Verschleppungsgefahr!) und den Befall unverzüglich Martin Leubin (Telefon 079 585 46 55) melden. Kontrolle und eventuelle Massnahmen werden von den verantwortlichen Personen übernommen.

Gemeinderat Schupfart

## Nordamerikanische Goldrute

Die kanadische und spätblühende Goldrute stammen aus Nordamerika und wurden in Europa in Gärten und als Bienenweide gepflanzt. Sie sind mehrjährig, werden bis 2.5 Meter hoch und bilden Blütenrispen mit vielen gelben Blüten. Goldruten verbreiten sich über Flugsamen – pro Spross bis 20'000 Stück – und durch unterirdische Ausläufer. Pro Quadratmeter können über 300



Pflanzen wachsen. Die Pflanzen sind licht- und wärmebedürftig und wachsen in Naturschutzgebieten, an Strassen- und Bahnböschungen, Gärten, Wegrändern, Kiesgruben usw. Um die weitere Verbreitung dieser Problempflanze zu verhindern wurden auch in unserer Gemeinde diesen Frühling Massnahmen zur Bekämpfung getroffen.

Für das Verständnis der Bevölkerung und für die Mithilfe bei der Bekämpfung möchten sich der Naturschutz und die Kulturlandkommission von Schupfart bei den Einwohnern bedanken.

Ernst Leubin, Kulturlandkommission Schupfart

## Vereine

### Erstes Jass-Gaudi & Neuauflage der Kantonalen Geräteturnmeisterschaft

Der TV/DTV Schupfart wird im kommenden Vereinsjahr das erste Jass-Gaudi in der Mehrzweckhalle in Schupfart durchführen. Der Event soll Jassbegeisterte von jung bis alt anziehen und daneben auch mit einem abwechslungsreichen Unterhaltungsangebot locken.

Gespielt wird ein klassischer Schieber in Zweiertteams. Für Unterhaltung zwischen den Durchgängen ist durch turnerische, sowie musikalische Auftritte von Vereinen aus der Region gesorgt. Kulinarisch können sich unsere Gäste mit typisch schweizerischen Gerichten verwöhnen lassen. Nach dem Rangverlesen mit tollen Preisen wird auch unsere Bar zu einem gelungenen Event beitragen. Gerne laden wir auch alle Nichtjasser und Fans ein, sich den **24. März 2018** im Kalender frei zu halten.



Zusätzlich zum Neu-Event Jass-Gaudi, bekam der Turnverein zusammen mit dem Damenturnverein den Zuschlag, die Kantonale Geräteturnmeisterschaft der Turnerinnen im 2018 zu organisieren. Dies ist nach den erfolgreichen Durchführungen von 2007 und 2012 bereits das dritte Mal, dass der TV Schupfart sich an die Organisation dieses Grossevent wagt.

Das Turnspektakel bei welchem ca. 900 Turnerinnen erwartet werden, wird am **26./27. Mai 2018** in Gipf-Oberfrick stattfinden.

Wir freuen uns bereits auf ein sehr spannendes 2018 mit vielen Besuchern, Fans und Gönnern aus Schupfart.



TV / DTV Schupfart

## Güggeliplausch und 1. August-Feier in Schupfart

Am 1. August konnte der Männerchor Schupfart rund 230 Einwohnerinnen und Einwohner vor und in der Mehrzweckhalle begrüßen. Die bunt gemischte Besucherschar wurde durch das launische Wetter laufend fit gehalten und dislozierte jeweils vom gedeckten Vorplatz in die Mehrzweckhalle und zurück, wenn es Petrus wieder gewittern liess. Das Wetter konnte die gute Stimmung der Anwesenden in keiner Weise trüben, es wurde angeregt diskutiert, debattiert und gelacht. Der Männerchor



verwöhnte die Gäste mit dem typisch schweizerischen Angebot von saftigen Güggeli sowie Würsten vom Grill und stillte den Hunger der anwesenden Besucherinnen und Besucher. Die Küche konnte ihre Leistungsfähigkeit im Vergleich zur letzten Durchführung gewaltig steigern und bediente die hungrigen Besucher zeitnah und vorzüglich. Mit Mineral, Wein und Bier aus der Festwirtschaft konnte auch der Durst gestillt werden, was bei den angenehmen, aber doch auch warmen Temperaturen von Nöten war. Nach einer Festrede des Gemeindeammans streng nach dem Motto «in der Kürze liegt die Würze» ging es um 21.30 Uhr, kurz nach dem Eindunkeln, auf den Lampion-Umzug. Dieser hat sich, dank der Teilnahme zahlreicher Kinder, zu einem wandernden Lichtermehr verwandelt und bot ein imposantes Bild. Alle teilnehmenden Kinder wurden nach dem Umzug mit Wienerli und Getränk dafür belohnt, dass sie dem Regen Stand gehalten haben. Für die mitgebrachten Feuerwerkskörper wurde ein spezieller Platz eingerichtet, hier konnten alle Besucher ihre Vulkane und Raketen selbst abfeuern. Dies lockte bereits einige wieder aus der Halle an die frische Luft.

Nachdem sich dann alle Besucher draussen eingefunden hatten, konnte das Highlight des Abends starten. Remo Leubin, Mitglied des Männerchors, hatte sich bei einem Wettbewerb auf Radio Argovia als bester Kenner der Schweizer Kultur gegen seine Gegner durchgesetzt und gewann mit der typischen, regionalen Bezeichnung «Durlips» (Runngle oder Futterrübe, Anm. der Redaktion) ein Feuerwerk im Wert von CHF 3'000.-.

Dieses ungewohnte Gross-Feuerwerk hat den Himmel über Schupfart nochmals richtig zum Leuchten gebracht und bot ein würdiges Bild, für ein rundum unterhaltsames und gemütliches Beisammensein. Der Gemeinderat bedankt sich beim Männerchor Schupfart ganz herzlich – auch im Namen der Bevölkerung – für die Organisation der diesjährigen 1. August-Feierlichkeiten und freut sich, zusammen mit der Bevölkerung, auf die nächstjährige Durchführung!

Männerchor Schupfart



### Fronleichnam-Prozession ins Wasser gefallen

Während heissen Sommertemperaturen wurde der Altar beim Schulhaus von den Vorstandsfrauen des Frauenvereins installiert und geschmückt. In Windeseile bauten sich Gewitterwolken auf und es gab heftigen Regen, noch bevor die Messe in der Kirche zu Ende war. Die

Prozession fand leider nicht statt. Es galt nur noch, den Altar sofort abzuräumen und alles ins Trockene zu bringen.

Nach der Sommerpause geht es wieder richtig los mit Aktivitäten im Frauenverein Schupfart. Es ist immer wieder schön, wenn wir Unternehmen besuchen können in unserer Region. So auch am 2. September. Die Champignon Fabrik Suter gibt uns diese Gelegenheit. Den Ausflug nach Frick geniessen wir gerne mit euch gemeinsam.

Am 13. September verreisen wir bereits wieder, und zwar mit den Frauenvereinen Fisingertal. Die Reise führt uns nach Kerzers ins Papiliorama. Infos folgen im Fricktal-Info. Wir freuen uns bereits auf viele Reisende.

Ruth Mathis-Rohr, Aktuarin

### Weitere Anlässe:

- 25. Oktober: Reife Runde
- 15. November: Kinderbasteln
- 28. November: Chränzle

Der Vorstand des Frauenvereines freut sich auf viele Anmeldungen und gemeinsames Mitmachen.

## Musikgesellschaft Schupfart

Als Spielgemeinschaft Eiken/Schupfart starteten wir Musikanten am 17. Juni am Kant. Musiktag in Wittnau. Die Proben mit den Eiker Kollegen waren intensiv und fordernd und so konnten wir 40 Musikanten gut vorbereitet nach Wittnau fahren. Ein erstes Erfolgserlebnis an diesem heissen Samstag erlebte die Spielgemeinschaft bei der Präsentation des rund 10-minütigen Konzertstücks „Ross Roy“ von Jacob de Haan, als die Mehrzweckhalle bis auf den letzten Platz besetzt war und das Publikum begeistert applaudierte. Kurz vor 17 Uhr stellte sich die Spielgemeinschaft auf, um dann im Gleichschritt zum Marsch „Ravanello“ auch diesen Auftritt mit viel Freude zu absolvieren. Die Überraschung war dann gross im Festzelt als verkündet wurde dass wir mit 78.25 Punkten den 5. Rang erreicht hatten. Es gab aber auch noch sechs weitere Gründe um dann auf den Festbänke zu stehen und zu feiern. Die Veteranenehrung von zwei Eiker - und vier Schupfarter Musikanten. Für 35 Jahre wurden Astrid Müller und Josef Müller, für 25 Jahre Thomas Reiniger und Reto Schmid geehrt. Da kann man sich vorstellen, wie danach das Fest so richtig in Schwung gekommen war. Wir gehen davon aus, dass diese Spielgemeinschaft sicher nicht zum letzten Mal zusammen musiziert hat.



Thomas Reiniger, Astrid Müller, Josef Müller, Reto Schmid und Fahnegötti Xaver Heiz.

Auf dem Foto fehlt Urs Leubin, der ebenfalls 25 Jahre Mitglied AMV erreicht hat, aber leider nicht am Musiktag teilnehmen konnte.

Am Freitag 7. Juli konnten wir Musikanten von Schupfart viele hungrige und fröhliche Besucher an unserem traditionellen Grillplausch auf dem Schulhausplatz begrüessen.

Zur Unterhaltung spielte die Kleinform der Musikgesellschaft Wittnau mit Ihrem vielfältigen Repertoire auf.

Nach unserer Sommerpause sind wir mit vollem Elan und Freude daran, unser Jahreskonzert unter der Leitung von Gabor Nemeti, vorzubereiten. Auch dieses Jahr wollen wir unsere Besucher mit einem breiten musikalischen Programm verwöhnen. Wir

freuen uns über jede und jeden, der mit uns zusammen sein Hobby Blasmusik teilen will. Willkommen sind auch Neugierige, die Blasmusik schnuppern oder sogar einen Wiedereinstieg planen. Wir treffen uns immer am Mittwochabend um 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle im Vereinszimmer zum Musizieren.

**Vorschau:** Jahreskonzert Musikgesellschaft Schupfart 25./26. November 2017

Astrid Müller, Präsidentin MG Schupfart

## Frauenturnverein und Männerriege Schupfart am Aargauer Kantonturnfest Freiamt

Am Freitag, 16. Juni 2017, früh am Morgen reisten die Spielrinnen und Spieler der Schnurball- und Faustballmannschaften nach Muri ans Kantonturnfest. Bereits um 8:00 Uhr wurde das Spieltturnier eröffnet. Bei schönstem Sommerwetter wurde in jedem Spiel um jeden Punkt gekämpft. Das sehr warme Wetter ging ziemlich an die Substanz und forderte die Spielerinnen und Spieler noch zusätzlich. Trotz Topeinsatz belegten die Teams Plätze in der hinteren Hälfte der Rangliste.

Am Samstagmorgen reisten dann auch die restlichen Turnerinnen und Turner an um gemeinsam den Vereinswettkampf zu bestreiten. Den 3-teiligen Vereinswettkampf eröffneten unsere Frauen und Männer der Kat. Senioren Mixed mit Fit & Fun. Leider konnten die Trainingsresultate nicht überall umgesetzt werden aber sie bestritten einen ausgeglichenen und soliden Wettkampf mit viel Einsatz und Herzblut. In der Schlussrangliste belegten sie mit 25.67 Punkten den guten 12 Rang von 18. Teams.



Anschliessend bereiteten sich die Turnerinnen und Turner der Kat. Frauen/Männer auf ihren Wettkampf vor. Im ersten Wettkampfteil wurde im Fit & Fun um jeden Ball- und jeden Laufpunkt gekämpft. Im zweiten Wettkampfteil ging es für unsere Leichtathleten darum den Schleuderball so weit wie möglich zu werfen. Patrick Hasler glänzte mit einem Wurf von über 45 Metern und legte damit den Grundstein für die sehr gute Note von 8.89 in dieser Disziplin. Der letzte Wettkampfteil wurde gesplittet, ein Teil bestritt zwei weitere Spiele Fit & Fun, beim andere Teil wurde unser Aerobic-Team 35+ gefordert. Wegen diversen verletzungsbedingten Ausfällen wurde das Team in seiner Trainingsvorbereitung immer wieder zurückgeworfen. Nur dank dem beherzten Einspringen von zwei Turnerinnen aus dem DTV (Mirjam Schlienger / Bettina Hochstrasser) konnte unser Team überhaupt starten. Der Durchhaltewille und der super Trainingseinsatz aller Beteiligten hat sich im Wettkampf auszahlt. Sie begeisterten das Publikum und auch die Wertungsrichterinnen mit ihrer topmotivierten und sehr synchronen Team-Aerobicvorführung, und wurden dafür mit der genialen Note von 9.28 belohnt. In der Schlussrangliste klassierten sich die Turnerinnen und Turner der Kat. Frauen/Männer mit einer Top-Endnote von 26.44 auf dem 9. Rang von 36 Teams.

Am zweiten Wochenende des Kanonalturfestes waren 11 Turnerinnen unseres Frauenturnvereines Teil der Schlussvorführung „us puurer Froid“. Die puure Freude, welche die teilnehmenden Frauen versprühten, gab Gänsehautstimmung. Schön, dass wir mit dieser Schlussvorführung auf ein wirklich tolles und superorganisiertes Kantonalturfest zurückblicken dürfen.

Nach der verdienten Sommerpause haben am Mittwoch, 16. August 2017 16 Frauen des Frauenturnvereines und des Vita Suisse ihren Trainingsstand am Vollmondlauf in Wittnau getestet und damit auch ihre Solidarität mit Brustkrebsbetroffenen gezeigt. Mit dem Startgeld und den Spenden konnte unser Verein den stolzen Betrag von 1110 Franken an die Krebsliga Aargau übergeben. Vielen Dank an alle die dabei waren oder gespendet haben. Ab sofort treffen wir uns wieder jeden Mittwochabend um 20:30 Uhr zur gemeinsamen Turnstunde, wo wir in abwechslungsreichen Trainings unsere Fitness, unsere Kraft und auch unsere Beweglichkeit verbessern oder erhalten. Suchst du eine sportliche Betätigung ganz in der Nähe, die erst noch besonders günstig ist, dann bist du bei uns genau richtig. Wir freuen uns über jede Verstärkung unseres Vereins! „Bim Frauenturnverein bleibsch fit und gesund, drum chum und mach mit!“

Astrid Schlienger



### **Verein SOLA: Sommerlager 2017**

Herrliches Wetter, viele Kinder, motivierte Leiter und den Vierwaldstättersee vor der Nase. Dass waren die Bedingungen im Sommerlager in Stansstad.

Klar, dass da nichts mehr schief laufen konnte - fast nichts. Unter dem

Motto „Best of“ sollten die Kinder die Traditionen der vergangenen Lager erfahren. Leider konnte kein geeignetes Gelände für das Geländespiel gefunden werden und das Spiel musste angepasst werden. Das Feuerspringen musste aus demselben Grund ausfallen. Für uns Leiter war dies fast schlimmer als für die Kinder. Doch das Baden im See, sogar mit selbstgebautes Floss, das Volleyball-Feld oder das Bräteln am Alpnachsee machte allen viel Spass. Auf dem riesigen Sportplatz gab es einen super Sporttag. In und um den Ort gab es Postenläufe wo die Gruppen verschiedene Aufgaben zu meistern hatten. Auch die Geisternacht und der Schlussgottesdienst in Schupfart durften nicht fehlen.

Schon eine Woche später ging der Verein wieder auf Reisen - die Vereinsreise. Dieses Jahr in die Ostschweiz, nach Arbon, wo wir beim Quad-fahren die Gegend unsicher machten. Übernachtet haben wir in einer Jugendherberge in Romanshorn, aber erst nach dem Besuch des Seenachtfests in Kreuzlingen. Europas grösstes Feuerwerk durften wir vom Ufer des Bodensees aus bestaunen. Mit dem Grosskanadier paddelten wir am Sonntag auf dem Untersee herum und genossen das schöne Wetter.



Als nächstes werden wir mit unserer SOLA-Seifenkiste vom Flugplatz Richtung Mehrzweckhalle sausen, natürlich auf der Strecke des Seifenkistenrennens am 9. September.

Eine Woche später, am 16. September, zeigen wir allen am Fotohock Bilder und Videos vom Lager in Stansstad.

Infos, Bilder und Berichte unter: [www.sola-schupfart.ch](http://www.sola-schupfart.ch)

Thomas Bottlang, Präsident SoLa

### 3. Seifenkisten-Derby TV Schupfart



Am Samstag 9. September führt der Turnverein bereits zum dritten Mal das Seifenkisten-Derby vom Flugplatz hinunter zur Mehrzweckhalle durch.

«Ein spektakuläres Rennen mit extrem schwierigen Schikanen und langen Gleitpassagen» - so beschreibt der Verband LO Seifenkisten-Derby Schweiz unser Rennen in Schupfart.

Neben den lizenzierten Rennfahrern aus der ganzen Schweiz sind am 9. September auch Sie eingeladen sich in der Fun-Kategorie gegen andere Kontrahenten auf der attraktiven Strecke zu messen.

Man kann sich auch als Team, am besten in 3-er Teams (je Lauf ein Fahrer / eine Fahrerin) anmelden.

Die Anmeldung ist am Renntag bis um ca. 9 Uhr offen.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung der Schupfarter Dorfbewölkerung an unserem Rennen. Professionelle Seifenkisten können bei uns bequem gemietet werden.

Egal ob bei den Profis oder in der Fun-Kategorie: Zu bestreiten gibt es drei Läufe, die um 10.00 Uhr, 13.30 Uhr und ca. 15.30 Uhr gestartet werden.

Die Strecke mit Start neben dem Restaurant AirPick führt der Turnhallenstrasse entlang hinunter zur Mehrzweckhalle. Mit Banden und Strohballen wird für die nötige Sicherheit gesorgt. Neben der steilen Kurve kurz nach Rennstart werden weitere kleine Schikanen eingebaut. Die Steilheit des Geländes sowie die längeren Gleitpassagen machen unsere Strecke in Schupfart sehr attraktiv. Zwischen den Läufen offeriert der TV Schupfart auch ein Mittagessen welches im Startgeld (CHF 25.-) enthalten ist.

Für die Zuschauer und Fans sorgt die gemütliche Festwirtschaft im Zielgelände bei der Mehrzweckhalle für das leibliche Wohl.

Infos & Anmeldung unter [www.tvschupfart.ch](http://www.tvschupfart.ch)

Simon Beck, Präsident TV Schupfart

#### Aufbau Festivalinfrastruktur



Am Freitag, 15. September um 8.00 Uhr beginnen wir mit dem Aufbau der Festival-

infrastruktur. Tatkräftige Leute, die gerne beim Auf- und Abbau mithelfen möchten, dürfen sich gerne bei Doris Müller (079 503 00 80) melden oder spontan auf dem Flugplatzgelände erscheinen. Wir sind für jede Unterstützung dankbar! Für Verpflegung auf Platz ist selbstverständlich gesorgt.

#### Festival-Sonntag, 24. September 2017

Alle in Schupfart wohnhaften Primarschulkinder, haben am Sonntag am Schupfart Festival freien Eintritt.

Den Anwohnern danken wir herzlich fürs Verständnis im Voraus. Ein herzliches Dankeschön auch an alle Helferinnen und Helfer, die tatkräftig Einsatz leisten werden. Mit Unterstützung aller wird dies wiederum ein gelungener, friedlicher Anlass und wir freuen uns, wenn es vom 22. – 24. September heisst: Einzigartig, genial – Schupfart Festival.



VMC SCHUPFART / Vorstand und OK